



im Rat der Stadt Bergkamen

Fraktion DIE LINKE. im Rat der Stadt Bergkamen

Rathausplatz 1 59192 Bergkamen

Stadt Bergkamen

Herrn Bürgermeister Schäfer

Rathausplatz 1

59192 Bergkamen

Fraktion DIE LINKE. im Rat der Stadt Bergkamen

Präsidentenstraße 40a

59192 Bergkamen

Telefon: 02307 973 60 04

E-Mail: [Fraktion-DieLinke@bergkamen.de](mailto:Fraktion-DieLinke@bergkamen.de)

Bürozeiten:

Montag 09:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag 10:00 - 14:00 Uhr

### **Antrag Ausstellung „Neofaschismus in Deutschland“ nach Bergkamen holen**

28.10.2021

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
hiermit bitten wir, den Antrag „Ausstellung ‚Neofaschismus in Deutschland‘ nach Bergkamen holen“ in die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Kulturausschusses am 01.12.2021 sowie in die Tagesordnung der Ratssitzung am 09.12.2021 aufzunehmen.

Antrag:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die Anschaffung der Ausstellung „Neofaschismus in Deutschland“ (49,00€) sowie die Anschaffung des dazugehörigen Wimmelbildplakates (0,50€) und mindestens 10 Exemplare des dazugehörigen Katalogs (3,90€ pro Exemplar). Gleichzeitig beauftragt der Rat die Verwaltung, eine geeignete Stelle für die Ausstellung zu finden (z.B. Rathaus, Stadtmuseum, Stadtbibliothek, etc.) und diese im Jahr 2022 auszustellen, bestenfalls als Dauerausstellung, mindestens aber für sechs Wochen.

Dabei ist die Ausstellung natürlich kostenlos, bzw. gegen Spende für alle bergkamener Bürger:innen anzubieten.

Begründung:

Rechtsextremismus und Neofaschismus sind zu einem ernstzunehmenden Problem in Deutschland geworden. Neofaschistische Organisationen, wie Combat 18, der Nationalsozialistische Untergrund, NSU 2.0 oder auch die Blood&Honour-Bewegung sind, teilweise trotz Verbots, auf dem Vormarsch und gefährden die freiheitlich-demokratische Grundordnung. Diesen Organisationen geht es einzig darum, die Demokratie abzuschaffen und sie durch ein rechtsextremistisches Gewaltregime auszutauschen. Unter dem Deckmantel des Konservatismus kämpfen diese Organisationen, aber auch neofaschistische Parteien wie die NPD, die AfD oder Die Rechte gegen alle demokratischen Bestrebungen, nutzen dabei Gewalt, Einschüchterung und begehen Straftaten.

Trotzdem bekommen jene Parteien und Organisationen Zuspruch in der Bevölkerung, viele wissen nicht, was hinter der konservativen Fassade steckt. Aufklärungsarbeit ist also ein zentrales Mittel zur Bekämpfung des Neofaschismus in Deutschland. Diese Ausstellung leistet genau diese Aufklärungsarbeit und geht auf Rassismus, Rechtsextremismus und Neofaschismus ein. Die Kosten sind minimal und können durch Spenden ausgeglichen werden.

Mit freundlichen Grüßen



Oliver Schröder  
Fraktionsvorsitzender

**Nachrichtlich an:**

Erster Beigeordneter, Herrn Dr. Peters

Beigeordnete, Frau Busch

Beigeordneter und Kämmerer, Herrn Ulrich

SPD-Fraktion, Fraktionsvorsitzender Herrn Bommer

CDU-Fraktion, Fraktionsvorsitzender Herrn Heinzel

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Fraktionsvorsitzender Herrn Grziwotz

BergAUF-Fraktion, Fraktionsvorsitzende Frau Schewior

FDP-Fraktion, Fraktionsvorsitzende Frau Lohmann-Begander